



Jubiläumsausgabe

10. Internationale Biennale des
Bilder-, Objekt- und Figurentheaters

13.-17. Juni 2012

Baden-Wettingen

Angebot für Schulklassen

Lust auf ein Abenteuer? Neugierig, Neues und Un- gewohntes zu entdecken?

Figurentheater kennt keine Berührungs-
ängste. Im lustvollen Wechselspiel von
Mensch und Material öffnet es die Sinne,
macht eine neue Sicht auf die Welt möglich
und kurbelt die eigene Fantasie an. Das
Figura Theaterfestival in Baden zeigt im Juni
2012 professionelles Figurentheater aus dem
In- und Ausland – für alle Altersstufen!

Das Festival wählt aus seinem vielfältigen
Programm für Schulklassen geeignete Ins-
zenierungen aus und bietet sie in geschlos-
senen Vorstellungen oder als Teil des
öffentlichen Programms an. Aargauer Schu-
len werden beim Besuch von kulturellen
Veranstaltungen von Kultur macht Schule mit
finanziellen Beiträgen unterstützt.
www.kulturmachtschule.ch → Impulskredit
(siehe auch Anmeldeverfahren).

Figura Factory

Neu bietet das Festival auch ein theater-
pädagogisches Vermittlungsangebot an.

In einem Langzeitprojekt erarbeiten Künst-
lerinnen zusammen mit einer Schulklasse
eine Inszenierung, welche am Festival
gezeigt wird.

Während des Festivals können sich Schü-
lerinnen und Schüler auf eine Figura Safari
begeben und einen Tag lang Festivalluft
schnuppern. Neugierig geworden? Weitere
Informationen finden Sie auf Seite 3.

Anmeldeverfahren Impulskredit

Schulklassen können ab sofort vergünstigte
Karten reservieren.

Anmeldeschluss: Freitag 11. Mai 2012
Anfragen, Interesse und Anmeldungen für
das Programm und Figura Factory bitte an:
info@figura-festival.ch oder
056 221 75 85

Danach können die angemeldeten Schulen
vor der Veranstaltung einen Antrag bei der
Fachstelle für Kulturvermittlung einreichen.
Das Antragsformular und eine Beschreibung
des Vorgehens sind zu finden unter
www.kulturmachtschule.ch
→ Finanzielle Beiträge
(ab März 2012 www.kulturmachtschule.ch →
Impulskredit beantragen)

Das Gesamtprogramm des Festivals ist
ab Mai erhältlich sowie unter
www.figura-festival.ch abrufbar.
Vorverkauf ab Montag 14. Mai 2012,
www.starticket.ch und sämtliche Starticket-
Vorverkaufsstellen.

www.figura-festival.ch

Programmübersicht

Kleiner Riese Stanislas

2. Kindergarten, 1. & 2. Klasse
(ab 6 Jahren)

Papier- und Schattentheater, Mundart
Freitag 15. Juni 2012, 10 Uhr

Der letzte Bergarbeiter

2. – 5. Klasse (ab 8 Jahren)

Tischfiguren und Schattenspiel
ohne Sprache
Mittwoch 13. Juni 2012, 10 Uhr

Schwarz wie Tinte

2. – 5. Klasse (ab 8 Jahren)

Schauspiel, Puppentheater, Objekttheater,
Livekamerasequenzen in Papierwelten
Hochdeutsch
Donnerstag 14. Juni 2012, 10 Uhr

Hinter den Kulissen

2. – 5. Klasse (ab 8 Jahren)

Schauspiel und Objekttheater, sehr wenig
Italienisch, keine Sprachkenntnisse nötig
Freitag 15. Juni 2012, 10 Uhr

Drei Affen

Sekundarstufe I & II (ab 12 Jahren)

Objekttheater, Hochdeutsch
Freitag 15. Juni 2012, 18 Uhr

Der Fluch

Sekundarstufe I & II (ab 14 Jahren)

Moderner Tanz mit Schaumstofffiguren,
Schattentheater, Multimedia
wenig Englisch, keine Sprachkenntnisse nötig
Mittwoch 13. Juni 2012, 19 Uhr

Becoming Peter Pan

Sekundarstufe I & II (ab 14 Jahren)

Klappmaulfiguren, englische Sprache
Donnerstag 14. Juni 2012, 19.30 Uhr

Kleiner Riese Stanislas

Figurentheater Lupine (Schweiz)

2. Kindergarten, 1. & 2. Klasse
(ab 6 Jahren)



Stanislas ist so gross wie ein Riese und hat deshalb keine Freunde. Er lebt einsam und zurückgezogen, bis ein Zirkus in seine Stadt kommt. Seine Abenteuer führen ihn durch die ganze Welt. Im Vergleich zu ihr ist er plötzlich gar nicht mehr so gross. Eine Inszenierung voller Poesie, die Grössenverhältnisse ins Wanken bringt.

Papier- und Schattentheater, Mundart Freitag 15. Juni 2012, 10 Uhr, ca. 50 min Figurentheater Wettingen

Kosten pro Person CHF 16.–
Mit Impulskredit CHF 8.–

Figura Factory: Im Zusammenhang mit dem Vorstellungsbesuch ist ein Figura Safari-Tag für Ihre Schulklasse (ab 7 Jahren) buchbar. Siehe unten.

www.figurentheaterlupine.ch

Der letzte Bergarbeiter

(The Last Miner)

Tortoise in a Nutshell (Grossbritannien)

2. – 5. Klasse (ab 8 Jahren)



Ein Bergarbeiter wohnt da, wo er früher arbeitete. Er versteckt sich vor seiner Vergangenheit und der sich immer mehr verändernden Welt oben. Doch sein Stollen droht einzustürzen. Soll er unten bleiben oder in die Welt zurückkehren, welche er vor so vielen Jahren verliess? Ein bewegendes und kraftvolles Stück über den Mut, den es braucht, um mit dem Leben Schritt zu halten.

Tischfiguren und Schattenspiel ohne Sprache

Mittwoch 13. Juni 2012, 10 Uhr, ca. 45 min
Teatro Palino

nominiert für den Aargauer Förderpreis
«Grünschnabel» / Schweizer Erstaufführung
Kosten pro Person CHF 16.–
Mit Impulskredit CHF 8.–

www.tortoiseinanutshell.com

Schwarz wie Tinte

Dalang Puppencompany (Schweiz)

2. – 5. Klasse (ab 8 Jahren)



Das Märchen von Schneewittchen und den sieben Zwergen in einer überraschenden Version. Es purzeln sechs aus Schoppenflaschen gebastelte Zwerge drunter und drüber, winzige Papierpuppen trippeln durch den schaurigen Wald, von einer Kamera riesig an die Wand geworfen. Da poltert die Wirklichkeit der Schauspielerinnen mitten hinein in die Geschichte. Eine hinreissend verspielte Inszenierung, eine Märchenwelt mit Gegenwart, Spannung und Witz. (Zitat Tages-Anzeiger)

Von Ruth de Gooijer nach dem Buch von Wim Hofmann

Schauspiel, Puppentheater, Objekttheater, Livekamerasequenzen in Papierwelten Hochdeutsch

Donnerstag 14. Juni 12, 10 Uhr, ca. 50 min
Aula Kantonsschule

Kosten pro Person CHF 16.–
Mit Impulskredit CHF 8.–

Figura Factory: Im Zusammenhang mit dem Vorstellungsbesuch ist ein Figura Safari-Tag für Ihre Schulklasse (ab 9 Jahren) buchbar. Siehe Seite 3.

www.dalang.ch

Hinter den Kulissen

(A Rovescio)

Circo Ripopolo (Belgien)

2. – 5. Klasse (ab 8 Jahren)



Wo findet der grösste Zirkus statt? Hinter der Manege! Zwei Requisiteure laden das Publikum in die Kulissen. Sie zaubern Leben in die kleinsten Gegenstände und erfinden so ihren eigenen skurrilen Zirkus. Die beiden Akteure lassen mit unspektakulären Mitteln grosse magische Momente entstehen. Circo Ripopolo lädt zu einem hinter sinnigen Programm, akrobatisch, komisch und voller Überraschungen. Zirkus – einmal ganz anders!

Schauspiel & Objekttheater, sehr wenig Italienisch, keine Sprachkenntnisse nötig Freitag 15. Juni 2012, 10 Uhr, ca. 70 min Im Graben

Schweizer Erstaufführung
Kosten pro Person CHF 16.–
Mit Impulskredit CHF 8.–

www.circoripopolo.be

Drei Affen

Ensemble Materialtheater (Deutschland)

Sekundarstufe I & II (ab 12 Jahren)



In einer goldenen Zeit lebten Menschen und Dinge in Harmonie miteinander. Doch paradisiische Zustände halten selten lange und es kommt zum Sündenfall. Mit Hilfe simpler Objekte, welche trickreich und kunstvoll belebt werden, untersucht das Ensemble Materialtheater das grosse Thema der Entfremdung. Und erzählt in einer intelligenten, philosophischen und hinreissend clownesken Inszenierung eine Parabel über die Entdeckung der Welt, den Materialismus und seine Folgen.

Objekttheater, Hochdeutsch

Freitag 15. Juni 2012, 18 Uhr, ca. 80 min
Aula Kantonsschule

Kosten pro Person CHF 20.–
Mit Impulskredit CHF 10.–

www.materialtheater.de

Der Fluch (Malediction)

DudaPaiva Company (Niederlande)

Sekundarstufe I & II (ab 14 Jahren)

«Der Fluch» erzählt vom Kampf zweier Künstler gegen das grüne Monster des Neids, des Hasses und des Wettbewerbs, das zwischen ihnen steht. Sie tauchen in eine aberwitzige und alpträumerhafte Welt aus bekannten und selbst erfundenen



Märchen in der Hoffnung, die Wahrheit über sich und ihre Beziehung zu finden. Dabei machen sich die gerufenen Dämonen bisweilen selbstständig. Die beiden Tänzer und Figurenspieler agieren virtuos mit den eigenen Körpern und lebensgroßen Schaumstofffiguren, in einer glanzvoll-sinnlichen Inszenierung voller Witz, Charme und Magie.

Moderner Tanz mit Schaumstofffiguren, Schattentheater, Multimedia wenig Englisch, keine Sprachkenntnisse nötig

Mittwoch 13. Juni 2012, 19 Uhr, ca. 90 min ohne Pause, Kurtheater

Eröffnungsveranstaltung des Festivals
Schweizer Erstaufführung
Kosten pro Person CHF 20.–
Mit Impulskredit CHF 10.–

www.dudapaiva.com

Becoming Peter Pan

An Epilogue to Michael Jackson

Schubert Theater Wien (Österreich)

Sekundarstufe I & II (ab 14 Jahren)



Am 25. Juni 2009 wurde der King of Pop offiziell für tot erklärt. Becoming Peter Pan erzählt die fiktive Geschichte eines Mannes, der sich Michael Jackson nennt und in eine Anstalt für psychisch Kranke eingeliefert wird, weil er glaubt Peter Pan zu sein. Das Schubert Theater Wien präsentiert ein faszinierendes Panoptikum aus realer Biografie und Fantasie über den selbsternannten König des Pop, und den verstörenden Menschen hinter der Kunstfigur Michael Jackson.

Klappmaulfiguren, englische Sprache
Donnerstag 14. Juni 2012, 19.30 Uhr ca. 70 min, Thik. Theater im Kornhaus
nominiert für den Aargauer Förderpreis «Grünschnabel»

Kosten pro Person CHF 20.–
Mit Impulskredit CHF 10.–

www.schuberttheater.at

Figura Safari



Figura Factory

Mal richtig Festivalluft schnuppern!

Einen Tag lang wird das Festival mit all seinen Facetten entdeckt: neben einem Vorstellungsbesuch wird in einem Workshop Figurentheater selber ausprobiert, ein Gespräch mit Künstlern, Strassentheater, das Mittagessen im Festivalzentrum und Blicke hinter die Kulissen ermöglichen ein ganz besonderes Erlebnis für die Schülerinnen und Schüler. Diese einzigartige Variante einer Schulreise gibt es nur bei Figura!

Donnerstag 14. Juni, im Zusammenhang mit dem Vorstellungsbesuch «Schwarz wie Tinte»

ab 9 Jahren

Fr. 15. Juni, im Zusammenhang mit dem Vorstellungsbesuch «Kleiner Riese Stanislas» ab 7 Jahren

Kosten CHF 1000.–

Mit Impulskredit CHF 500.–

Nur für wenige Klassen der Primarstufe, bei Interesse bitte so schnell wie möglich anfragen.

Helden und andere Draufgänger

(Arbeitstitel)



Figura Factory

Zum ersten Mal führt das Figura Theaterfestival im Jubiläumsjahr ein Langzeitprojekt durch (Januar bis Juni 2012). Es ermöglicht einer Schulklasse mit professionellen Figurenspielern eine Inszenierung zu erarbeiten. Ausgangspunkt ist «Wilhelm Tell», künstlerisch betreut wird das Projekt von der Schweizer Theaterformation «Gustavs Schwestern» und einer Theaterpädagogin. Das Ergebnis der Arbeit wird am Festival gezeigt.

Für dieses Jahr wurde bereits eine Kooperationsklasse aus Nussbaumen gefunden, weitere Projekte sind für die kommenden Festivals geplant. Bei Interesse für das Projekt siehe auch das Inszenierungstagebuch auf www.figura-festival.ch

Figura Factory wird unterstützt von:
Fachstelle Kulturvermittlung Kanton Aargau, Marlis und Hans Peter Wüthrich-Mäder-Stiftung, Paul Schiller Stiftung, AVINA STIFTUNG, Ria und Arthur Dietschweiler Stiftung, ABB Schweiz